

■ Fachseminar am WIFI Graz

Trendsetter KWK-Anlage

Die Kraft-Wärme-Kopplung liegt voll im Trend und immer mehr Unternehmen beschäftigen sich mit dieser Technologie und bringen ihre Produkte auf den Markt.

Aus diesem Grund wurde am 10. und 11. 5. 2012 am WIFI Graz ein zweitägiges Seminar durchgeführt, bei dem die KWK im Mittelpunkt stand. Die Spannweite der Vorträge reichte von dem Grundprinzip der Kraft-Wärme-Kopplung über Anlagentechnik und Einsatzmöglichkeiten neuartiger Brennstoffe, rechtliche Rahmenbedingungen und Förderungen bis hin zum Energiecontracting als Umsetzungsinstrument. Die Exkursionen am zweiten Tag führten in ein Holzheizkraftwerk, ein Blockheizkraftwerk und

eine Holzvergasungsanlage. Anschaulich wurde den Teilnehmern die Effizienz einer Kraft-Wärmekopplung vor Augen geführt, die lediglich 12 % Verluste bringt im Gegensatz zu einem herkömmlichen Kraftwerk mit 64 % Verlust. Die KWK-Technologien reichen von der Gasturbine über den Gasmotor und Sterlingmotor bis hin zur Brennstoffzelle.

DI Thomas Fleischhacker zeigte die sechs Schritte auf, die bei der KWK Planung und -Projektiertung durchgeführt werden sollten. Sie beginnen bei der allgemeinen Planung über die hydraulische Einbindung, die abgasseitige Einbindung, die Brennstoffversorgung, die elektrische Einbindung bis hin zur Administration.



DI Thomas Fleischhacker beweist die Effizienz von KWKs

Es würde den Rahmen sprengen, die Vielzahl der Vorträge wieder zu geben. So viel sei gesagt, kompetente Referenten hatten das Thema KWK hervorragend aufgearbeitet und präsentiert, sodass dem Zuhörer ein Höchstmaß an Nutzen erwachsen ist. Die regen Diskussionen nach den Vorträgen zeugten von dem großen Interesse und dem Wissenshunger der Teilnehmer. ■